Sichere, ökologischere Industrieverpackungen

Artikel vom **17. September 2024**
Fässer

Neben Sicherheits- und Wirtschaftlichkeitsaspekten wird das Thema Nachhaltigkeit beim Einsatz von industriellen Verpackungen immer wichtiger. Schütz zeigt auf der Fachpack in Halle 6, Stand 328, sein ganzheitliches Konzept unter dem Motto »Containing everything that matters«.



In die IBC-Innenbehälter und Fasskörper der Produktlinie »Green Layer« werden 30 % hochwertiges Recyclingmaterial eingebracht (Bild: Schütz).

Ökologische Industrieverpackungen spielen eine Schlüsselrolle, wenn es darum geht, Lieferketten nachhaltiger zu gestalten und den CO2-Fußabdruck von Industrieunternehmen zu reduzieren. In diesem Zusammenhang gewinnen Recycling

und Wiederaufbereitung an Bedeutung, auch da Ressourcen knapper und teurer werden. Auf diesem Grundsatz basieren insbesondere die Verpackungen der Serie »Green Layer« von Schütz. Bei dieser Produktlinie bringt der Hersteller einen Anteil von 30 % an hochwertigem, naturfarbenem Recyclingmaterial in die Mittelschicht der jeweiligen Verpackung ein. Dieses Rezyklat wird im Rahmen des eigenen weltweiten Rücknahmeprogramms für entleerte Verpackungen wiedergewonnen. Auf der Fachpack zeigt Schütz sein gesamtes »Green Layer«-Produktportfolio in den Bereichen IBC, Kunststofffässer und Kanister.

Optimierte Palettenlösungen für automatisierte Fördertechnik

Ebenfalls aus Schütz-eigenem, hochwertigem Kunststoffrezyklat ist die neue, umweltfreundliche Kunststoffrahmenpalette gefertigt, die in IBC verbaut wird.



Die Kunststoffrahmenpalette wurde speziell für den sicheren und störungsfreien IBC-Transport in hochmodernen, automatisierten Warenlagern entwickelt (Bild: Schütz).

Diese neue Verpackungskomponente eignet sich durch ihre Geometrie besonders für den innerbetrieblichen Transport der Container auf Fördersystemen und wurde speziell für den sicheren Transport in automatisierten Warenlagern entwickelt. Die Kunststoffrahmenpalette ist sehr robust und bietet den IBC damit bestmöglichen Schutz im rauen Lager- und Produktionsumfeld. Für dieses Umfeld wurde auch die zweite Palettenneuheit entwickelt, eine 3-Kufen-Stahlpalette mit geprägten Blechkufen.



Die 3-Kufen-Stahlpalette mit geprägten Blechkufen ist besonders robust (Bild: Schütz).

Diese verfügt im Vergleich zur Standardstahlkufenpalette über eine zusätzliche Mittelkufe, die durch eine verbreiterte Auflagefläche, für eine verbesserte Gewichtsverteilung sorgt. Diese IBC-Palette ist besonders robust, weist eine minimale Durchbiegung unter Last auf und bietet dadurch deutlich verbesserte Fördereigenschaften.

Mit der Lizenz zum Rühren

Für das sichere, effiziente Aufrühren und Homogenisieren viskoser Füllstoffe im IBC bietet Schütz mit dem »Impeller« ein neues, in sich geschlossenes Konzept an, das ebenfalls auf der Fachpack zu sehen sein wird. Dabei handelt es sich um ein Einweg-Rührwerk, das bereits ab Werk in den Container eingesetzt ist. Das spezielle Becherrührwerk verfügt über bewegliche Flügel, die mit zunehmender Drehzahl automatisch hochklappen. Dadurch homogenisiert der Impeller Füllprodukte schonend

und ohne Blasenbildung, wobei Sedimente vollständig aufgelöst werden, was den Füllgutverlust minimiert.



Mit dem Einweg-Rührwerk können viskose Füllstoffe effizient und ohne Kontaminationsrisiken aufgerührt und homogenisiert werden (Bild: Schütz).

Das Rührwerk besteht aus HDPE, dem gleichen chemikalienresistenten Material wie die IBC-Innenbehälter, und ist in die Schraubkappe der Einfüllöffnung fest integriert. Bei entsprechender Prozess- und Containerkonfiguration muss das Rührwerk selbst beim Befüllvorgang nicht entnommen werden. Als geschlossenes System eliminiert es Qualitätsrisiken und daraus resultierende Kosten, wie sie beim Einsatz von marktüblichen Edelstahlrührwerken durch Kontamination infolge von Einbringen und Herausziehen sowie Wiederbenutzung zwangsläufig auftreten. Die Fachpack findet vom **24. bis 26. September 2024** in Nürnberg statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag